



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

INHALTSVERZEICHNIS:

- Einleitung
- Vorstand
- Arbeitsgruppen
- Mitgliederinformationen
- Anlässe in der Verantwortung des Vorstandes
- Aktivitäten zusammen mit der Gemeinde
- Freitagstreffgruppe
- Kulturgruppe
- Wandergruppe
- Gastrogruppe
- Versandgruppe
- Generationen im Klassenzimmer
- Finanzen/Mitgliederdienste
- Ausblick

EINLEITUNG

Unsere Veranstaltungen im vergangenen Jahr waren zwar immer noch stark durch Corona geprägt. Immerhin ist es 2021 gelungen, eine gewisse Normalität in unsere Aktivitäten zu bringen.

Wir danken der Gemeinde Bassersdorf nicht nur für die finanzielle Unterstützung, sondern auch für die unentgeltliche Benützung von Sitzungszimmer und Kopierer. Der zusätzliche Beitrag in der Höhe von CHF 1'000.-- für unser 20-jähriges Jubiläum konnten wir anlässlich unserem verspäteten Jubiläumsanlass im November einsetzen. Der reformierten und der katholischen Kirchgemeinden danken wir für die Benützung ihrer Lokalitäten für unsere Vereinsanlässe. Nicht zuletzt auch einen herzlichen Dank für die Spenden aus unserem Mitgliederkreis.

Auf die durchgeführten Veranstaltungen wird im Jahresbericht in Kurzform verwiesen. Eine ausführliche Berichterstattung kann unserer Homepage entnommen werden.

Auch in diesem Jahr gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfern, die mitgeholfen haben, unsere Anlässe durchzuführen.



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

VORSTAND



Der Vorstand hat in sechs Sitzungen die Vereinsaufgaben besprochen und die auszuführenden Arbeiten verteilt. Eine Sitzung wurde anlässlich eines runden Geburtstages bei Elsbeth Moser abgehalten. Die übrigen Sitzungen wurden in gewohntem Rahmen im Gemeindehaus durchgeführt.

Der Vorstand hat in nachfolgender Zusammensetzung gearbeitet:

- Co-Präsidium: Margrit Hanselmann und Paul Signer
- Aktuariat: Elsbeth Moser
- Finanzen/Mitgliederdienste: Gisela Olbrecht
- Webmaster: Peter Nünlist
- Beisitzer/Generationen im Klassenzimmer: Rico Thun

ARBEITSGRUPPEN

Die Arbeitsgruppen wurden durch die nachstehenden Personen geleitet:

- Kulturgruppe: Ruedi Gilgen, Stellv. Elsbeth Moser
- Freitagstreff: Rico Thun, Stellv. Margrit Hanselmann
- Gastrogruppe: Eleonora Zaugg, Stellv. Margrit Hanselmann
- Wandergruppe: Peter Nünlist
- Versandgruppe: Brigitta Polentarutti, Stellv. Gisela Olbrecht
- Revisoren/Protokoll-Prüfer: Heinz Schlüssel und Margrit Hellstern, Ersatz ist Walter Peter

MITGLIEDERINFORMATION

Unsere Homepage wird auch in Krisenzeiten durch unseren Webmaster Peter Nünlist à jour gehalten. Alle detaillierten Berichte und Fotos können auf der Homepage eingesehen werden.



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

ANLÄSSE IN DER VERANTWORTUNG DES VORSTANDES

NOTHELFERKURS

Für 2021 wurde kein Nothelferkurs durchgeführt

HELFERBRUNCH

Der Helferbrunch musste Corona bedingt abgesagt werden.

GENERALVERSAMMLUNG

Die Generalversammlung 2021 wurde Corona bedingt schriftlich durchgeführt. Alle notwendigen Unterlagen wurden zusammengestellt und allen Mitgliedern zugestellt. Erfreulich war der Rücklauf von 106 Antworten. Auf die Erhebung eines Jahresbeitrages wurde aufgrund der wenigen Aktivitäten seit Beginn der Pandemie verzichtet. Das Abstimmungsergebnis lautete 96 ja zu 10 Nein. Alle übrigen Anträge wurden einstimmig genehmigt.

VEREINSREISE 2021

Die Vereinsreise 2020/2021 wurde am 26. Mai 2021 durchgeführt. Mit dem coronamässig besetzten Car fuhren wir auf Umwegen in den schönen Jura zum Pferdehof «Les Bois». Nach einer Führung genossen wir ein feines Mittagessen. Auf Umwegen fuhren wir durch idyllische Landschaften auf den Passweg zum Zvieri. Auf der Heimfahrt haben fast alle die Ruhe genossen.

NOVEMBERFEST

Am 25.11.2021 konnten wir endlich unser Jubiläums-Novemberfest feiern. 88 Teilnehmende, darunter Ehrengäste wie Vereinsgründer oder Vertreter der Gemeindebehörden feierten bei Reden, lüpfiger, vielseitiger Appenzellermusik und einem feinen Essen ein schönes Fest.

AKTIVITÄTEN ZUSAMMEN MIT DER GEMEINDE

Runder Tisch Gemeinde Bassersdorf

Bassersdorf ist integriert im Projekt AnKer, Angehörige als Kooperationspartner/innen in der Versorgung von Personen mit Demenz. VaBene läuft kontinuierlich weiter und hat sich sehr gut in der Gemeinde durchgesetzt.

Spitex: Gerhard Lechner, neuer Leiter Spitex, stellte sich vor. Das Leitungsgremium besteht neu aus 3 Personen.

KZU: neu mit Ambulant Therapien und Tages- und Nachtklinik in Embrach. Das GLAD Programm in Nürensdorf mit sehr guten Zielen bei der Hüft- und Kniearthrose.

SRK Fahrdienst: wird ab 1. Juli 2021 über die Zentrale in Zürich koordiniert.



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

Hohes Alter Basi/Nüeri

Leider mussten auch in der Gruppe "hohes Alter BasiNüeri" fast alle Anlässe wegen Corona abgesagt werden. So der Tanzanlass durch das KZU, das Autobiografisches Schreiben und der Tag des Friedhofs. Der Vortrag vom AFO von Anton Schaller wurde zwar durchgeführt, konnte aber wegen der Beschränkung der Personenzahl nicht geöffnet werden. Die zwei Landeskirchen boten mehrere kleine Anlässe mit Zertifikationspflicht an. Der 1. Oktober, „Tag der älteren Menschen“ konnte mit Brunch und Tanznachmittag durchgeführt werden. Der Workshop wurde auf das Jahr 2022 verschoben.

FREITAGSTREFFGRUPPE

Das Jahresprogramm 2021 bestand aus 12 jeweils am ersten Freitag des Monats stattfindenden Veranstaltungen, doch mussten wegen Corona die ersten 5 abgesagt werden. Erfreulicherweise konnten die Freitagstreffs ab Juni 2021 unter Einhaltung der dann gültigen BAG-Richtlinien wieder aufgenommen werden.

Juni: Im Rahmen eines öffentlichen Vortrages in der Katholischen Pfarrei hat der ehemalige Journalist sowie Chef von Tagesschau, Rundschau und später aller Aktualitäten des Fernsehens SRF, Anton Schaller, über die Bedeutung und Rolle der älteren Generation in der heutigen Gesellschaft gesprochen. Auf unterhaltsame Art und Weise hat uns Herr Schaller viel Wissenswertes über die Organisationen aller Senioren in der Schweiz sowie deren Funktion in Politik und Medienlandschaft mitgeteilt.

Juli: Robert Sand, ein passionierter Ornithologe aus Glattfelden hat über seine Feldforschungen zum Brutverhalten einheimischer Vögel, insbesondere von Mauerseglern, Alpenseglern, Turmfalken und Schleiereulen berichtet. Seine minutiös aufgezeichneten Beobachtungen stellt er zur Erstellung des Brutvogelatlas des Kantons Zürich sowie der Vogelwarte Sempach zur Verfügung.

August: Alexander Mathis ist Parasitologe, der sich vor allem auf parasitische Insekten, welche Krankheitserreger von Mensch und Tier übertragen können, spezialisiert hat. Kompetent und treffend für die gerade Anfang August vorherrschende Mückenplage führt er uns in die Welt der Stechmücken ein, erläutert ihre Gefährlichkeit und weist darauf hin, dass in Zukunft auch mit der Einwanderung von noch wenig bekannten exotischen Exemplaren zu rechnen ist.

September: Marianne Zwinger arbeitet auf der Fachstelle für Altersfragen der Gemeinde Bassersdorf. Basierend auf der Altersstrategie der Gemeinde nimmt sie ergänzende Dienstleistungen, insbesondere als Pflegekoordinatorin, wahr. Diese Stelle erfordert ein spezialisiertes medizinisches Wissen, kombiniert mit organisatorischem Talent in Pflege und Sozialdienst. Marianne Zwinger gibt uns einen interessanten Einblick in ihren Arbeitsalltag.

Oktober: Von Stefano Lai, einem begabten Musikwissenschaftler aus Bassersdorf, erfahren wir wie Klänge zur Schrift und von der Schrift zurück zu Klängen wurden. Er entführte uns weit zurück in die Antike, wo es erste Versuche gab, mittels Notenschriften Musik schriftlich festzuhalten. Nur dank der schriftlichen Fixierung war die Verbreitung, der Erhalt und die Entwicklung des klingenden Kulturguts möglich.

November: Die heutigen Kulturpflanzen haben eine lange Entwicklungsgeschichte hinter sich. Zu Beginn überließ man die Vermehrung der Wildformen sich selber und erst später griffen



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

Pflanzenbiologen mit genetischen Methoden ins Züchtungsgeschehen ein. Hanspeter Schöb aus Zürich berichtete über die sogenannte Grüne Gentechnologie, die zu einer rascheren und erhöhten Pflanzenproduktion führen kann, die aber in der Gesellschaft noch viel Ängste und Verunsicherung auslöst.

Dezember. Am Adventshöck war gemütliches Beisammensein angesagt. Eine besinnliche vorweihnachtliche Geschichte vorgelesen von Esther Saurenmann sowie feierliche Klavierklänge, gespielt von Herta Müllner, sorgten für fröhliche und abwechslungsreiche Stimmung. Dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, interessante Referenten zu gewinnen, ist das Verdienst der Mitglieder der Freitagstreffgruppe. Ihre Arbeit sei bestens verdankt

KULTURGRUPPE

Corona bedingt startete das Programm der Kulturgruppe erst im Juni, die geplanten Besuche im Kulturama Zürich, im Ebianum Fisibach und im TV-Studio Leutschenbach fielen der Pandemie zum Opfer.

Juni – Besuch Gesundheitszentrum Dr. Vogel in Teufen AR

Ein Ausflug nach Teufen AR zum Unternehmen des Naturheilkunde-Pioniers Dr. Alfred Vogel erinnerte an die Vielseitigkeit und Heilkraft vieler bekannter Kräuter. Der sehr interessante, lehrreiche Vormittag wurde durch ein feines Mittagessen abgerundet.

Juli – Sommerabend-Ausflug ins Sihlwald-Theater

Eine allseits überzeugende Vorführung des Theaters in Sihlwald, teils in der freien Natur, führte die Teilnehmenden zurück ins 14. Jahrhundert. Dies nach einem zum Theaterstück passenden Nachtessen vor Ort.

August – Weingut Frei Stammheim

Ein Rundgang im Rebberg, ergänzt durch einen Apéro vermittelte ein Bild über die durch die Naturgewalten geplagten Rebstöcke. Bei einem feinen Zvieri konnten diverse Weine degustiert und den Erörterungen von Ruedi Frei über die Weinproduktion gelauscht werden.

September – Basel mit Besuch Tinguely-Museum

Eine Führung in der Stadt Basel, vorbei am Tinguely-Brunnen, durch viele bekannte, malerische Basler Gässchen zum Münster bildete das Morgenprogramm. Nach dem Mittagessen in der Papiermühle brachte die Fähre die Teilnehmenden auf die andere Seite des Rheins zur Besichtigung des Tinguely-Museums.

Oktober - Zürcher Altstadt zu Fuss

Die Zürcher-Altstadt zu Fuss neu entdecken und durch kompetente Führerinnen viel Interessantes zu hören über die zahlreichen historischen Gebäude – dies war das Ziel dieses Nachmittagsanlasses. Zürich ist immer wieder eine Führung wert; erfährt man doch jedes Mal Neues über diese interessante Stadt.

Dezember – öffentliche Generalprobe Musikkollegium Winterthur

An einer öffentlichen Generalprobe teilnehmen und dabei einen umfassenden Einblick in die Arbeitsweise der Solistin Claire Huangci und des Musikkollegiums Winterthur zu erlangen? Ein Besuch im Theater Winterthur, der sich vollumfänglich gelohnt hat.



21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

Für die unter erschwerten Bedingungen geleistete grosse Arbeit sagen wir ein herzliches Dankeschön und Margit Hellstern, als ausscheidender Mitsreiterin wünschen wir für die Zukunft alles Gute.

WANDERGRUPPE

COVID-19 bedingt, begann das Wanderjahr 2021 erst im Wonnemonat Mai. Insgesamt konnten «nur» 13 von den ursprünglich geplanten 23 Wanderungen/Spaziergänge durchgeführt werden. Die gesamte Streckenlänge aller durchgeführten Wanderanlässe betrug dabei 120 Kilometer, welche total 166 Anlass Teilnehmer/innen zurücklegten.

Den Wanderleiterinnen und Wanderleitern sei an dieser Stelle herzlich für ihre mit viel Liebe und Aufwand ausgewählten und durchgeführten Wanderanlässen gedankt. Ein besonderer Dank gebührt unseren drei scheidenden Wanderverantwortlichen (Fritz Maurer, Anna Rohrer und Susi Sudan), welche altersbedingt und aus gesundheitlichen Gründen „kürzertreten“ möchten. Sie haben uns in den vergangenen Jahren viele schönen und abwechslungsreiche Stunden geschenkt! Wir wünschen Ihnen Alles Gute, vor allem gute Gesundheit und hoffen, dass wir sie auch weiterhin, jedoch als Mitwanderer oder Mitwanderinnen, bei unseren Wanderanlässen begrüßen können.

GASTROGRUPPE

Die Gastrogruppe hat uns dieses Jahr in verdankenswerter Weise an 7 Freitagstreffs bewirtet, wenn auch unter erschwerten Bedingungen.

VERSANDGRUPPE

Die Versandgruppe konnte als einzige ihr volles Programm durchführen. Sie haben zuverlässig alle zwei Monate die Ausschreibungen u/o Informationen den entsprechenden Mitgliedern verteilt. Dank eines Sondereinsatzes konnten auch die Unterlagen für das Jubiläumsfest verteilt werden. Auch ihre vielen Schritte seien an dieser Stelle bestens verdankt.

GENERATIONEN IM KLASSENZIMMER

Coronabedingt hatte die Schule Bassersdorf entschieden, auf den Einsatz von Senioren im Klassenzimmer im ersten Halbjahr 2021 zu verzichten. Mit Beginn des neuen Schuljahres 2021 wurde die Freiwilligenarbeit unter Einhaltung der in den jeweiligen Schulhäusern vorgegebenen Richtlinien wieder aufgenommen. Erfreulicherweise stehen heute zwei Frauen und ein Mann in den Schulhäusern Geeren bzw. Chrüzacher wieder im Einsatz. Schön, dass erneut Leute gefunden wurden um die Klassen zu unterstützen.

FINANZEN / MITGLIEDERDIENST

- Die Jahresrechnung 2021 schliesst – bedingt durch die kleine Anzahl durchgeführter Anlässe und des Verzichts auf die Mitgliederbeiträge mit einem Verlust von Fr 5'898.80
- Damit ergibt sich gegenüber dem reduziert veranlagten Budget ein Erfolg von Fr. 3'301.20
- Das Vereinsvermögen beträgt am 31.12.2021 Fr. 23'263.88





21. Jahresbericht 2021

Altersforum Bassersdorf

Mitgliederbestand

Mitglieder per 01.01.2021:	416
Neueintritte im 2021:	13
Austritte im 2021:	19 davon 7 Todesfälle
Mitglieder per 31.12.2021:	410

Herzlichen Dank unserer Kassierin und Verantwortlichen für den Mitgliederdienst Gisela Olbrecht, für ihre zuverlässige und effiziente Arbeit.

Leider sind Mitglieder gestorben; wir mussten von Andrée Pfister, Paul Lienhart, Hans Sonderegger, Jeanette Benz, Ursula Hübsche, Ruth Martinelli und Theo Lerch Abschied nehmen. Wir bewahren ihnen ein ehrendes Andenken.

AUSBLICK



Auch das Jahr 2022 könnte erneut ein schwieriges werden. Wir mussten bereits wieder Anlässe absagen. Wir hoffen, sehr, dass wir ab März den Betrieb wieder aufnehmen können.

Bassersdorf, 12. Januar 2022

Das Co-Präsidium:
Margrit Hanselmann Paul Signer